

r

report | Informationen und Angebote

2006/4



Zuverlässige Orientierung
in der Medienlandschaft –
Standing Order 2007

Unverzichtbare Hilfsmittel
für Ihren Bestandsaufbau –
die Lektoratsdienste 2007

Joanne K. Rowling, Marc
Levy und mehr – die eng-
lischen und französischen
Angebote der ekz

Bestandsaufbau feiner
steuern – Interessenkreise
und Standing Order

Neuheiten und Änderungen

Standing Order Nonbook 2007

In einem kurzen Überblick möchten wir Sie über Neuheiten und Veränderungen im Nonbook-Angebot 2007 informieren.

Das Gros der Standing-Order-Varianten bleibt gegenüber dem Vorjahr erhalten, die größten Veränderungen in Umfang und Struktur gibt es im Kinderprogramm.

Bei Jazz und Populärer Weltmusik haben wir die Angebotspalette nach oben erweitert.

Nach wie vor haben Standing-Order-Kunden insbesondere bei Musik-CDs und Spielfilm-DVDs Vorteile gegenüber dem individuellen Einzelkauf: Für einen Zeitraum von vier Wochen nach Publikation in unserem ID Nonbook garantieren wir den günstigen Erstpreis. Danach kann sich, abhängig von den Einkaufskonditionen, der Preis erhöhen – Standing-Order-Kunden genießen stets und automatisch diesen Preisvorteil.

Mehrwertsteuer-Erhöhung

Die ab 2007 wirksame Mehrwertsteuer-Erhöhung wird Auswirkungen auch auf die Nonbook-Verkaufspreise haben. Trotzdem haben wir beschlossen, die Richtwerte der jeweiligen Standing-Order-Größen zunächst weitgehend beizubehalten. So finden Sie fast überall die gleichen Beträge vor wie im Angebot 2006 – mit wenigen Ausnahmen, zum Beispiel bei den überarbeiteten Kinder-Tonträger-Angeboten. Diese Richtgrößen versuchen wir einzuhalten und möglichst viele Titel für den Gegenwert in den Standing-Order-Varianten unterzubringen. Allerdings muss durchaus auch damit gerechnet werden, dass die angegebene Titelzahl je nach Preisentwicklung eventuell nicht erreicht werden kann.

Informationen zur Standing Order 2007 – Buch und Nonbook

Ausführliche Informationen zu unseren Standing-Order-Angeboten 2007 wurden Ende September mit BA und dem ekz-Infopakete verschickt. Sie sind auch als PDFs abrufbar unter www.ekz.de > **Infomaterial** > **Medien**.

Alle in diesem ekz-report genannten Standing-Order-Werte sind Richtwerte. Sie beziehen sich auf ein Kalenderjahr (ID beziehungsweise ID Nonbook 1 bis 52) und können je nach Marktlage für Buch um fünf Prozent, bei Nonbooks um zehn Prozent über- oder unterschritten werden. Alle Preise sind in EUR (Deutschland) angegeben und beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

Neuheiten und Veränderungen

Standing Order Kinder- und Jugendmedien

Kinder CD und MC

Auf dem Kindertonträgermarkt vollzieht sich eine deutliche Verlagerung von der MC zur CD. Somit wurde die MC-Standing-Order auf drei Größenvarianten gekürzt, die Werte der CD-Standing-Order dagegen haben wir erhöht. Erschienen bis vor einiger Zeit Kindertonträger parallel auf beiden Medienarten, so sind es heute praktisch nur noch Produktionen für die ganz Kleinen sowie für Vor- und Grundschulkindern, die von einer Handvoll renommierter Verlage auf MC angeboten werden und die von dieser Zielgruppe selbstständig auf eigenen Kassettenrecordern angehört werden können.

Viele Verlage dagegen produzieren aus wirtschaftlichen Gründen nur noch CDs. Die weitere Entwicklung ist nicht abzusehen; ob die MC-Variante klein plus mit 90 Titeln zu 750 EUR noch gefüllt werden kann, wird sich erst im Laufe des nächsten Jahres abzeichnen. Eine entsprechende Kundenmitteilung geht Ihnen – falls notwendig – rechtzeitig zu.

Das CD-Angebot für Kinder sprengt inzwischen das Volumen der Standing Order. Immer mehr anspruchsvolle Kinder-CDs für alle Altersgruppen drängen auf den Markt, neue Labels und Verlage wie zum Beispiel der kleine Freiburger Verlag „Basisklang“ bieten ein ausgefeiltes Programm mit Audioausgaben nach bekannten Kinderbüchern.

Deshalb wurden die Werte der CD-Standing-Order erhöht, nicht zuletzt, um auch der größer werdenden Zahl an umfangreicheren Fantasy-Hörbüchern und





anderen Produktionen für ältere Kinder (bis 12 Jahre) gerecht zu werden. Der Übergang zur Standing Order Hörbücher für Jugendliche ist dabei fast fließend. Eine erste Orientierung ist die ASB-Notation 5.2. Entsprechende Buchvorlagen tauchen als Hörbuch in der Regel in dieser Standing Order auf.

Kinder CD		
	Titel	EUR
mini	30	350,-
klein	60	700,-
klein plus	90	1.100,-
mittel	120	1.500,-
groß	150	2.000,-
Jahr	180	2.500,-

Kinder MC		
	Titel	EUR
mini	30	250,-
klein	60	500,-
klein plus	90	750,-

Kinderserien CD und MC

Die Standing Order Kinderserien wurde komplett überarbeitet. Zum einen wurden bei einzelnen CD-Serien mehr Folgen veröffentlicht, als zuerst angekündigt, zum anderen gehen Verlage zunehmend dazu über, ältere Folgen, die bisher nur auf MC lieferbar waren, nun auch auf CD nachzureichen (zum Beispiel bei TKKG). Um eine vollständige Bestückung mit den stark beworbenen Acts zu gewährleisten, wurden die **Standing-Order-Werte erhöht**, sowie eine **neue Variante klein plus** eingebaut. Darüber hinaus erscheinen ständig neue Titel nach TV-Serien oder Kinoerfolgen. Diese große Bandbreite deckt den Bedarf größerer und großer Bibliotheken ab, denen wir nun mit der Variante CD groß bis zu 150 Titel zu 1.100 EUR liefern können.

Neue Serien werden wiederum mit einer Besprechung der ersten Folgen im ID Nonbook vorgestellt.



Der Durchschnittspreis der Serien liegt bei 5 EUR für die MCs sowie bei 7,20 EUR für die CDs.

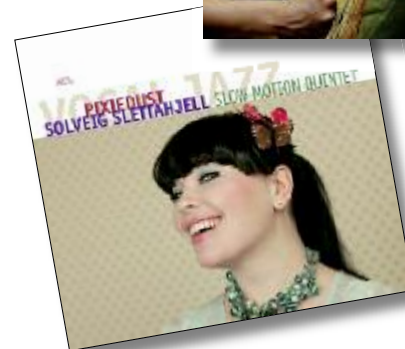
Die einzelnen Serien sind auf Wunsch auch als **Fortsetzung** (außerhalb der Standing Order) lieferbar.

Kinderserien CD		
	Titel	EUR
mini	30	220,-
klein	65	440,-
klein plus	90	660,- neu
mittel	120	900,-
groß	150	1.100,-

Kinderserien MC		
	Titel	EUR
mini	30	140,-
klein	65	280,-
klein plus	85	400,- neu
mittel	115	600,-
groß	140	700,-

Die Verteilung der Kinderserien entnehmen Sie bitte unseren Standing-Order-Mappen sowie unserer Website (www.ekz.de > **Info-material** > **Medien**). Gerne senden wir Ihnen eine aktuelle Übersicht der Serien als PDF zu (Gisela.Laufer@ekz.de).

von Jazz und Popmusik auf der einen sowie Jazz und E-Musik auf der anderen Seite entstanden ist. Die immer stärker verkaufswirksame Jazz-Hitparade von Media Control, die Hartnäckigkeit einschlägiger Rundfunksender



oder die Präsenz der TV-Kulturkanäle wie „arte“ haben hier sicher einen nicht zu unterschätzenden Beitrag geleistet.

Nachdem wir dieser prosperierenden Entwicklung im letzten Jahr vor allem durch eine Trennung der Standing Order Jazz in vier Basis- und zwei Aufbau-Varianten und einer damit verbundenen weitgehenden Herausnahme historisch-klassischer Titel aus der Basis-Variante entsprochen haben, wagen wir nun eine erneute Erweiterung, die sich vor allem an große Bibliotheken wendet.

Die **neue Variante Jahres-Standing-Order** sattelt auf der bisherigen Variante groß noch einmal auf und ermöglicht ab 2007 eine deutlich komplettere Übernahme der Hitparaden-Alben als bisher. Die neue Variante umfasst 110 Titel für 2.000 EUR.

Jazz CD – Basis		
	Titel	EUR
mini	20	360,-
klein	40	720,-
mittel	70	1.200,-
groß	90	1.500,-
Jahr	110	2.000,- neu

Standing Order Musikmedien

Jazz CD

Überraschenderweise wenden sich immer mehr Bibliotheken einem vor wenigen Jahren noch eher als Wunsch- denn als Pflichtthema ausgemachten Musikstil zu: dem Jazz. Sie folgen damit einer Marktentwicklung, die vor allem durch eine immer stärkere Verzahnung

Standing Order Nonbook 2007



Populäre Weltmusik CD

Die 2006 eingerichtete Standing Order Populäre Weltmusik wurde sofort sehr gut angenommen. Dies bestätigt uns darin, diesen Bereich weiter auszubauen. Die starke Nachfrage und das wachsende Marktangebot legen eine **Erweiterung des Angebots** nahe, deshalb ist nun mit der **Variante groß** auch für den erweiterten Bedarf größerer Bibliotheken oder Musikbibliotheken gesorgt.

Populäre Weltmusik CD

	Titel	EUR
mini	15	280,-
klein	35	650,-
mittel	60	1.100,-
groß	80	1.500,- neu

Standing Order Crossover

Die Standing Order Crossover bietet den Komfort einer **automatischen medienübergreifenden Lieferung der wichtigsten aktuellen CD- und DVD-Ausleihhits**. Die Titel sind Bestandteil des ID Nonbook und stellen eine Auswahl aus den entsprechenden Nonbook-Standing-Orders dar.

Die im April 2006 eingeführte Standing Order wird vor allem von kleinen Bibliotheken und Zweigstellen genutzt, aber auch von größeren Systemen zur automatischen Staffellung der wichtigsten Nonbook-Titel.

Crossover

	Titel	EUR
Kinder CD	12-15	150,-
Kinderfilme DVD	10	170,-
Hörbücher CD	10-12	200,-
Populärmusik CD	10-12	170,-
E-Musik CD	5	90,-
Spiel-/Sachfilme DVD	10-12	220,-
Komplettpaket	60-66	1.000,-

Ihre Ansprechpartner im ekz-Lektorat Nonbook

Telefon 07121 144- | E-Mail: Vorname.Nachname@ekz.de

Hörbücher

- Hörbücher CD
- Gisela Laufer** -136

Kinder- und Jugendmedien

- Kinder CD/MC
- Gisela Laufer** -136
- Kinder CD-/DVD-ROM
- Marita Blessing** -131
- Kinder DVD
- Bernhard Bendig** -137

Musikmedien

- Rock/Pop CD
- Filmmusik CD
- Unterhaltung CD
- Weltmusik CD
- Comedy CD
- Budget CD
- Musik DVD
- Helmut Reith** -138
- Folklore CD
- Jazz CD
- Bernhard Bendig** -137
- E-Musik CD
- Bettina Prior-Kamer** -120

Filmmedien

- Spielfilme DVD
- Spielfilmklassiker DVD
- Bernhard Bendig** -137

Sachthemen

- Sachthemen CD-/DVD-ROM
- Roland Schwarz** -135
- Sachthemen und Dokumentarfilme DVD
- Bernhard Bendig** -137

Spiele

- Games CD-/DVD-ROM
- Marita Blessing** -131
- Games PlayStation 2
- Bernhard Bendig** -137

Informieren Sie sich über den tagesaktuellen Stand Ihrer Standing Order, über Auftragsabwicklung und Rechnungslegung

- Baden-Württemberg, Bayern** -411
- Nordrhein-Westfalen,**
- Rheinland-Pfalz, Saarland** -412
- Alle weiteren Bundesländer** -413

Die englischen Angebote der ekz

Joanne K. Rowling, John Updike, Cecelia Ahern, Minette Walters ...



Das Interesse der Deutschen an englischer Literatur im Original nimmt deutlich zu. So schafften die beiden letzten Harry-Potter-Bände im englischen Original den Sprung auf die Spitzenplätze der „SPIEGEL“-Bestsellerliste. Und in der Buchhandelszeitschrift „buchreport“

vom 17. August 2006 hieß es unter der Überschrift „Das globalisierte Regal“: „Allein die demografische Entwicklung spricht dafür, dass das Geschäft mit Originalausgaben – interessant sind angloamerikanische Top-Seller von Autoren internationalen Kalibers aus dem Bereich der unterhaltenden Literatur, aber auch Fachbücher – in den nächsten Jahren stark anziehen wird“.

Die ekz bietet Bibliotheken die Möglichkeit, dem Leserinteresse an englischer Literatur entgegenzukommen, entweder über eine der vier Standing Orders oder durch die Auswahl aus unseren Sonderaktionen.

Die Autorennamen in der Artikelüberschrift verweisen auf die Bandbreite des englischen ekz-Angebots: 2006 boten wir Ihnen in insgesamt elf Sonderaktionen rund 200 englische Titel – Kinderbücher, anspruchsvolle Literatur, Liebes- und Unterhaltungsromane, Thriller, aber auch Hörbücher, Reiseführer und andere Sachbücher.

Brigitte Robenek
Telefon 07121 144-132
Brigitte.Robenek@ekz.de

Standing Order Fremdsprachige Literatur

	Titel	EUR
Englische Taschenbücher		
Schöne Literatur	groß 85	900,-
	klein 35	380,-
Englische Hardcover		
Schöne Literatur	10	230,-
Englische Kinder- und Jugendliteratur		
	40	560,-
Französische Taschenbücher		
	groß 70	750,-
	klein 35	370,-

Die französischen Angebote der ekz

Marc Levy, Christian Jacq, Véronique Olmi ...



Französisch ist nach wie vor eine der Weltsprachen. An deutschen Gymnasien und Realschulen ist Französisch

meist die zweite Fremdsprache, Französisch ist die Sprache unseres Nachbarlandes und eine wichtige Handelssprache – es gibt also genügend Gründe Französisch zu lernen und zu lesen.

Die ekz bietet seit langem französische Romane in zweimal jährlich erscheinenden Sonderaktionen an, ebenfalls in einer großen Bandbreite, die alle Genres berücksichtigt.

Seit Mitte 2001 gibt es zudem zwei Standing-Order-Varianten, die von den Kunden sehr gut angenommen werden.

Mit der Aktion „Französische Kinder- und Jugendbücher“, die in regelmäßigen Abständen angeboten wird, hat die ekz auf die vermehrte Nachfrage reagiert (Die letzte Aktion erschien im September 2006).

Margit Seeger-Meier
Telefon 07121 144-154
Margit.Seeger-Meier@ekz.de

Passgenau für jeden Bestand

Interessenkreise und Standing Order

Bezieher der **Standing Order 1000** machen besonders im Sachbuchbereich davon Gebrauch, ihr Abo durch die **Auswahl** oder den Ausschluss von Interessenkreisen zu optimieren. Beispielsweise lassen sich stark besetzte

Themen wie Essen und Trinken für einen bestimmten Bezugszeitraum ausklammern. Noch genauer lässt sich der Bestandsaufbau innerhalb dieser Standing Order mithilfe der Systematik steuern. Soll nur der weitere Bezug von

Kochbüchern unterbunden werden, lässt sich die entsprechende Systematikgruppe ausschließen (ASB = Xeo2; KAB = X21). Wie stark sich dadurch der Gesamtpreis der Standing Order 1000 reduziert, lässt sich grob anhand der Vorjahreswerte abschätzen, die wir auf Anfrage jederzeit mitteilen.

Trotz dieser Differenzierung ist es weiterhin möglich, in den Lektoratsdiensten genau die über Standing Order bestellten Titel zu erkennen. So werden nach dem letzten Beispiel alle Titel geliefert, die mit StO 1000 gekennzeichnet sind und nicht die angeführten Systematiken aufweisen. Analoges gilt bei Ausschluss eines Interessenkreises.

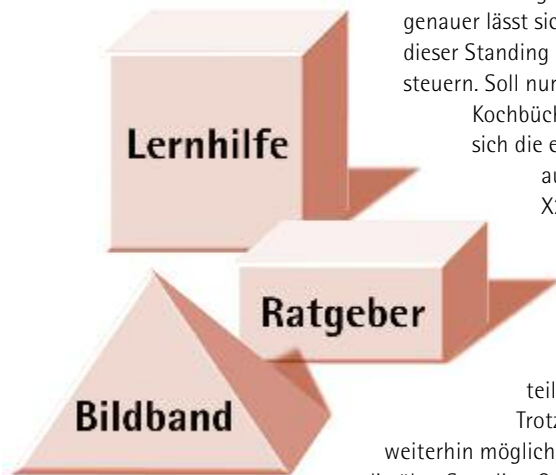
Auch Kunden der **Standing Order Ratgeber** können ihr Abo mithilfe der Systematik oder des Interessenkreises differenzieren. Ratgeberliteratur im Sinne der Standing Order wird bis zum Auswahl-ID mit Interessen-

kreisen versehen. Gleiches gilt für die **Standing Order Lernhilfen**, die fächerspezifisch bestellt werden kann. Eine sinnvolle weitere Differenzierung dieses Segments wäre zum Beispiel der Ausschluss von Werkinterpretationen innerhalb der Lernhilfe – Deutsch über die Systematikgruppen (ASB = Py; KAB = H 9).

Häufig wünschen sich Standing-Order-Kunden auch, Literatur nach **formalen Gesichtspunkten** zu selektieren. Seit ID 34/06 versehen wir alle Bildbände der ASB-Gruppe C Geografie, Ethnologie mit entsprechendem „Interessenkreis“, sodass Standing-Order-Kunden dieses formale Segment ausschließen können. Diese Möglichkeit der weiteren Feinsteuerung unseres Standing-Order-Angebots werden wir im kommenden Jahr weiter ausbauen.

Das recht umfangreiche ekz-Angebot 2007 für Standing Order Buch, das im Oktober allen hauptberuflich geleiteten öffentlichen Bibliotheken zugeht, lässt sich auch immer individuell auf den konkreten Kunden zuschneiden. Neben den oben angesprochenen Beispielen möchten wir auch auf den **ekz-report 4/2005** hinweisen, der weitere „**Standing-Order-Variationen**“ vorstellt. Last but not least laden wir Sie ein, uns zu kontaktieren, damit wir gemeinsam Ihre Vorstellungen umsetzen können.

Olaf Kaptein
Telefon 07121 144-155
Olaf.Kaptein@ekz.de



Generation plus

Im Oktober 2005 erschienen die ersten ekz-Sonderaktionen mit Medien für ältere Menschen, der „Generation Plus“. Im Vortext wurde konstatiert, dass seit geraumer Zeit die ständig größer werdende Gruppe der über 50-Jährigen zunehmend mehr beachtet wird. Diese „Best agers“ werden immer stärker als nach wie vor sehr interessierte, aufgeschlossene und agile Mitglieder unserer Gesellschaft geschätzt und sind somit in Bibliotheken – wie andere Alters- und Interessengruppen auch – als eigene Benutzergruppe anzusprechen.

Dieses Angebot erfuhr regen Zuspruch, ebenso wie die gleichzeitig erschienene Liste mit Großdrucktiteln, ein Mitte Februar 2006 stattfindender Workshop zum Thema, der zahlreiche Anregungen aus der Praxis bot (Berichte und Vorträge finden Sie auf der ekz-Website unter www.ekz.de > Fortbildung > ekz-skripte-Download) sowie die viel beachtete Liste „Vorlesen für Ältere“ vom Mai 2006.

Damit konnten sich Bibliotheken einerseits mit Informationen versorgen, andererseits einen soliden Grundstock an Medien aufbauen. Das darf jedoch nicht alles gewesen sein – deshalb wird es die ekz weiterhin als ihre Aufgabe ansehen, die in dem Workshop gegebenen Impulse weiterzuverfolgen und die von den Teilnehmern geäußerten Wünsche zu verwirklichen, ohne die begonnenen und bewährten Angebote zu vernachlässigen.

Die nächste ekz-Aktion „Generation Plus“ liegt dem BA 11/2006 sowie dem ekz-Infopaket Ende Oktober bei. Sie enthält eine Zusammenstellung von Büchern, die in den letzten zwölf Monaten erschienen sind und die fast alle in den Lektoratsdiensten empfohlen wurden. Ihr Ansprechpartner zu den Angeboten rund um „Generation Plus“ ist Roland Schwarz, ekz-Lektorat, Telefon 07121 144-135, Roland.Schwarz@ekz.de.



Die **ekz-Lektoratsdienste** haben sich als Arbeitsinstrument in öffentlichen Bibliotheken bewährt. Ihre von über 250 fachlich erfahrenen und kompetenten Rezensenten und Lektoren aus öffentlichen Bibliotheken im Rahmen der Lektoratskooperation erstellten unabhängigen Begutachtungen, die „ekz aktuell“-Meldungen und die Informationen des „ekz Telegramm“ sind für die Sichtung des Buch- und Medienmarktes und für den aktuellen Bestandsaufbau unverzichtbar.

Fünf verschiedene Ausgaben des ekz-Informationssdienstes Buch, die Monatszeitschrift „Besprechungen, Annotationen“ (BA), der ID Nonbook und die Empfehlungsliste „Neue Bücher für Schulen“ decken differenziert und passgenau den Bedarf öffentlicher Bibliotheken aller Größen sowie der Schulbibliotheken ab.



Unverzichtbare Hilfsmittel für den Bestandsaufbau

Lektoratsdienste 2007

Die **große Ausgabe des ID** erscheint wöchentlich. Sie richtet sich mit den Begutachtungen von rund 14.000 Neuerscheinungen pro Jahr (Bücher plus CD-/DVD-ROM), die vom Grundbestands- bis zum Ergänzungstitel reichen, an die großen öffentlichen Bibliotheken.

Die **Basis-Ausgabe des ID** richtet sich mit einer jährlichen Titelzahl von rund 10.000 Titeln bei wöchentlicher Erscheinungsweise an Bibliotheken mittlerer Größenordnung. Sie enthält dabei dieselbe Menge an Begutachtungen von Grundbestands- und breit empfohlenen Titeln wie die monatlich erscheinende Zeitschrift „**Besprechungen, Annotationen**“ (BA).

An mittlere und kleinere Bibliotheken richtet sich der **Auswahl-ID (A-ID)**. Auch er erscheint wöchentlich und transportiert Begutachtungen aller Titel, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Lektoratskooperation als besonders wichtig für öffentliche Bibliotheken beurteilt und deshalb vom ekz-Lektorat mit dem LA-Kennzeichen versehen wurden. Unter diesen circa 8.000 Begutachtungen pro Jahr sind auch alle Titel der Standing Order Sachliteratur in der großen und kleinen Variante.

Der **ID 3000**, das Angebot für kleine Bibliotheken, erscheint wöchentlich. Er umfasst knapp 3.000 Begutachtungen. Im Segment Sachliteratur finden sich die annähernd 1.000 vom ekz-Lektorat „handverlesenen“ Titel der Standing Order Sachliteratur klein, jeweils etwa 800 Titel der schönen und der Kinder- und Jugendliteratur sowie alle Lagertitel der Sachgruppe Biografien, der Sprachkurse und CD-/DVD-ROM.

Beim Bestandsaufbau in kleinen Bibliotheken und Zweigstellen hilft der **ID 1000**. Er enthält die Begutachtungen der rund 300 Titel Schöne Literatur, 300 Titel

Sachliteratur und 400 Titel Kinder- und Jugendliteratur der Standing Order 1000 und erscheint 2-monatlich.

Der wöchentlich erscheinende **ID Nonbook (IN)** transportiert unser Angebot an empfehlenswerten Nonbook-Medien. Er umfasst Hörbücher, Kinder- und Jugendmedien, Musikmedien, Filmmedien und Interaktive Medien (CD-/DVD-ROM und PS 2). Insgesamt werden mittlerweile pro Jahr circa 4.500 Titel transportiert.

Allen Ausgaben des ID und des BA liegen unsere **Aktionsangebote** bei, die die im ID angebotenen Titel sinnvoll ergänzen. Hier finden Sie thematische Zusammenstellungen und preislich herabgesetzte Sonderangebote von etwa 1.800 Büchern und rund 1.500 Nonbooks.

An Schulbibliotheken richtet sich die Empfehlungsliste **NBS (Neue Bücher für Schulen)** mit jährlich 400 Begutachtungen. Die zweimal jährlich erscheinenden Hefte sind für die Primarstufe sowie für die Sekundarstufen I und II erhältlich.

In neuem Zuschnitt erscheint die **ekz-CD-ROM**. Die **ekz-CD-ROM aktuell** umfasst ab 2007 alle Begutachtungen von Büchern und Nonbooks ab dem Jahr 2000. Sie ist in zwei Ausgaben zu beziehen – entweder mit jährlich drei Updates oder nur mit einem Update. Die Jahre von 1990 bis 1999 werden durch die **ekz-CD-ROM retro** abgedeckt.

Aufgrund der gestiegenen Kosten ist es für 2007 notwendig, eine Anpassung der bisherigen Preise um 1,9 Prozent vorzunehmen. Die Bezugsbedingungen bleiben unverändert.

Bibliothekarische Auskünfte zu ID, BA, NBS:

Thomas Weidner, Tel. 07121 144-121, Thomas.Weidner@ekz.de

Bibliothekarische Auskünfte zum ID Nonbook:

Bernhard Bendig, Tel. 07121 144-137, Bernhard.Bendig@ekz.de

Bibliothekarische Auskünfte zur ekz-CD-ROM:

Peter Kassner, Tel. 07121 144-140, Peter.Kassner@ekz.de

Lieferung und Rechnungslegung:

– Baden-Württemberg, Bayern

Boris Schultz, Tel. 07121 144-344, Boris.Schultz@ekz.de

– Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Beate Hintke, Tel. 07121 144-168, Beate.Hintke@ekz.de

– Alle weiteren Bundesländer

Susanne Flohr, Tel. 07121 144-179, Susanne.Flohr@ekz.de

P

Detaillierte Informationen über unsere Preise finden Sie im Prospekt „Bibliothekarische Dienste 2007. Das ekz-Angebot“, den wir Anfang September verschickt haben. Er steht natürlich auch als PDF auf unserer Website unter www.ekz.de > Infomaterial > Medien.

Impressum

Herausgeber:
ekz.bibliotheksservice GmbH
Bismarckstraße 3 | 72764 Reutlingen
Deutschland
Tel. +49 (0) 7121 144-0 | Fax -280
info@ekz.de | www.ekz.de

Für Österreich:

ekz.bibliotheksservice GmbH
Niederlassung Österreich
Johann-Wolf-Strasse 13 | 5016 Salzburg
Tel. +43 (0) 662 844699-0 | Fax -19
info@ekz.at | www.ekz.at

Redaktionsleitung: Henner Grube

Redaktion: Anja Jeandré | Martina Wollensak

Abbildungen: ekz

Gestaltung | Satz | Titelbild: Klaus Necker

Druck: Oertel + Spörer, Riederich

ISSN 0343-6160

Veröffentlicht: Oktober 2006

Virtuelle Pilot-Bibliotheken vor dem Start

Im September 2005 standen DiViBib-Geschäftsführer Holger Behrens und Projektmanagerin Ekaterina Vardanyan vor einer großen Herausforderung: Der Umsetzung des Konzeptes „DiViBib“ – das heißt, die Übertragung des Geschäftsmodells der öffentlichen Bibliotheken in die digitale Welt des Internet. Mittlerweile entwickeln bei der Wiesbadener Tochterfirma der ekz.bibliothekservice GmbH, tatkräftig unterstützt



DiViBib
Virtuelle Bibliotheken

von vielen Abteilungen der Muttergesellschaft, zehn Mitarbeiter „Digitale Virtuelle Bibliotheken“ (DiViBibs) für öffentliche Bibliotheken. Der Bibliothekarische Direktor Christian Hasiewicz sorgt mit seinem Team für das bibliothekarische Know-how und die Betreuung der Bibliotheken. IT-Leiter Markus Baer stellt mit seinen Mitarbeitern und externen Dienstleistern sicher, dass eine Bibliothekslösung entsteht, die schon in einer sehr frühen Phase ihren angloamerikanischen Vorbildern überlegen sein wird. Erfahrene Verlagsleute runden den Kompetenz-Mix der DiViBib GmbH ab und sichern permanent neue attraktive Inhalte für Bibliotheken.

Seit ihren ersten Aktivitäten stößt die DiViBib GmbH durchgehend auf positive Resonanz – sowohl bei Bibliotheken als auch bei Verlagen. Die öffentlichen Bibliotheken werden mit dem Download-Angebot für digitale Medien einen nachhaltig wirkungsvollen Schritt tun. Sie ermöglichen ihren Benutzern damit die technisch einfache, preiswerte, zeitlich befristete Nutzung von Inhalten auf PCs und anderen digitalen Endgeräten – rund um die Uhr und ortsunabhängig.

Seit ihren ersten Aktivitäten stößt die DiViBib GmbH durchgehend auf positive Resonanz – sowohl bei Bibliotheken als auch bei Verlagen. Die öffentlichen Bibliotheken werden mit dem Download-Angebot für digitale Medien einen nachhaltig wirkungsvollen Schritt tun. Sie ermöglichen ihren Benutzern damit die technisch einfache, preiswerte, zeitlich befristete Nutzung von Inhalten auf PCs und anderen digitalen Endgeräten – rund um die Uhr und ortsunabhängig.

Dabei bietet die DiViBib GmbH den Bibliotheken einen auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Erwerb von Lizenzen für elektronische Medien aus einer enormen Anzahl angebotener Titel. Bereits jetzt können die Bibliotheken aus mehr als 20.000 digitalen Medien auswählen, Tendenz weiterhin steil steigend. Die DiViBib GmbH kümmert sich um die Lizenzen und betreibt die Plattform für die teilnehmenden Bibliotheken komplett internet-basiert. Dieser zentrale Betrieb ermöglicht eine schnelle Anpassung und Verbesserung aller DiViBibs und entlastet die Bibliotheken. Den Bibliothekaren bleibt so mehr Zeit für Kundenbetreuung und -service, für Recherche und für Erschließung von Informationen. Für den jeweiligen Ausleiher aber bleibt die DiViBib immer ein integraler Bestandteil des jeweiligen Internet-Angebotes „seiner“ Bibliothek.

Gemeinsam mit vier Pionieren, den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen, der Münchner Stadtbibliothek, der Stadtbibliothek Köln und der Stadtbücherei Würzburg bringt die DiViBib GmbH seit Anfang September in der Pilotphase die DiViBib-Plattform zur „Serienreife“.

Die Digitalen Virtuellen Bibliotheken leisten einen entscheidenden Beitrag dazu, dass auch für künftige Generationen die Benutzung einer öffentlichen Bibliothek selbstverständlich bleibt.

Christian Hasiewicz
Bibliothekarischer Direktor
DiViBib GmbH

Telefon 0611 36004918
Christian.Hasiewicz@DiViBib.com

Kurz notiert

Andreas Ptack ist neuer Leiter von Bibliotheksausstattung

Der 43-jährige Andreas Ptack ist seit 1. September 2006 Leiter der neu geschaffenen Abteilung Bibliotheksausstattung. In ihr sind die Bereiche Bibliotheksmöbel, Bibliothekstechnik und Bibliotheksmaterial zusammengefasst.

Andreas Ptack war seit 1979 für die Neschen AG in Bückeberg tätig. Zunächst absolvierte er dort eine Ausbildung zum Industriekaufmann und wurde Sachbearbeiter in der Abteilung Verkauf Inland. Von 1984 bis 1989 arbeitete er als Fachberater im Außendienst für Hessen und Oberfranken; er wurde 1989 Produktmanager für die Bereiche Bibliotheken und Archive und übernahm 1997 die Leitung der Abteilung Business Unit Documents sowie 2001 zusätzlich die Geschäftsführung von Neschen China. 2002 wurde er Prokurist der Neschen AG.

„Für mich ist es eine spannende Aufgabe, die herausragende Position der ekz als führender Dienstleister für Bibliotheken weiter auszubauen“, so Andreas Ptack. „Die Produktpalette an Bibliotheksmöbeln werden wir ergänzen und weiterentwickeln – qualitativ, bibliotheksgerecht und in modernem Design.“ Seine Erfahrungen in der internationalen Bibliothekswelt möchte er nutzen, um die Bekanntheit der ekz und die Vertriebsaktivitäten im Ausland zu steigern.

Sie erreichen Andreas Ptack unter Telefon 07121 144-240, Andreas.Ptack@ekz.de

